

Inhalt

§ 1. Der Gegenstand des allgemeinen Polizei- und Ordnungsrechts	11
§ 2. Wandlungen des Polizeibegriffes	14
I. Entwicklungslinien	14
II. Die aktuelle Problematik	20
§ 3. Die Unterscheidung von Polizei und Ordnungsverwaltung	25
I. Trennung von Polizei und Ordnungsverwaltung in 7 Ländern	25
II. Einheit der polizeibehördlichen Gefahrenabwehr in 4 Ländern	26
III. Bundesverwaltung	28
§ 4. Die Gesetzgebung auf dem Gebiet des Polizei- und Ordnungsrechtes	28
I. Bundesrecht und Landesrecht	28
II. Die Landesgesetze über das allgemeine Polizei- und Ordnungsrecht	33
§ 5. Die Aufgabe der Gefahrenabwehr (Begriff und Wesen)	37
§ 6. Die Schutzgüter öffentliche Sicherheit und Ordnung	41
I. Die öffentliche Sicherheit	41
II. Öffentliche Ordnung	51
§ 7. Gefahr	65
I. Begriff	65
II. Anscheinsgefahr und Gefahrenverdacht	68
III. Schadensprognose	72
IV. Vorbeugung	72
V. Gefahrenvorsorge – das Beispiel des Art. 48 III EWGV	73
§ 8. Gefahrenabwehraufgabe und Eingriffsbefugnisse	76
I. Das Verhältnis zwischen Aufgabe und Eingriff	76
II. Der ohne Rechtszwang bewirkte informationelle Eingriff	78
§ 9. Die Generalermächtigung	85
§ 10. Eingriffsbefugnisse und Grundrechte	85
I. Grundrechtsbezug des Polizei- und Ordnungsrechtes	85
II. Einzelne Grundrechte	86
§ 11. Polizei- und ordnungsrechtliche Verantwortlichkeit	96
I. Begriff und Anwendungsbereich	96
II. Unmittelbare Verursachung als Zurechnungsprinzip	98
III. Verhaltens- und Zustandsverantwortlichkeit	102
IV. Verantwortlichkeit und Nutzungskonflikte	106
V. Verantwortlichkeit von Hoheitsträgern	108
VI. Rechtsnachfolge	111
VII. Verantwortlichkeit mehrerer	113

§ 12. Inanspruchnahme nichtverantwortlicher Dritter („Polizeilicher Notstand“)	115
§ 13. Der Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	120
§ 14. Opportunitätsprinzip	129
§ 15. Schutzansprüche des Gefährdeten	132
§ 16. Entschädigungsansprüche	135
I. Entschädigung bei rechtmäßigen Eingriffen	135
II. Entschädigung bei rechtswidrigen Eingriffen	138
III. Entschädigung bei Nothilfeleistungen	140
§ 17. Vollstreckung von Verfügungen	141
I. Vollstreckungsgrundlagen	141
II. Androhung des Zwangsmittleinsatzes	146
III. Die einzelnen Zwangsmittel	148
§ 18. Heranziehung zu den Kosten der Polizei und Ordnungsverwaltung	158
I. Kostenersatz	158
II. Aufwendersatz bei Großveranstaltungen (§ 81 II bwPG)	160
III. Gebühren und Auslagen	160
§ 19. Die Organisation der Polizei	165
I. Die Länder als Polizeiträger	165
II. Die Gliederung der Polizei in den Ländern	167
III. Polizeiaufsicht: Dienstaufsicht und Fachaufsicht	171
IV. Die Bundespolizei	172
§ 20. Aufgaben und Befugnisse der Polizei	177
I. Die Zuständigkeitsabgrenzung zur Ordnungsverwaltung	177
II. Die allgemeine Befugnis zur Gefahrenabwehr im Einzelfall	179
III. Die besonderen Befugnisse zu sog. polizeilichen Standardmaßnahmen	180
IV. Polizeiliche Aufgabe und Befugnisse auf dem Gebiet der Strafverfolgung und im Ordnungswidrigkeitenrecht	191
V. Örtliche Zuständigkeit der Polizei	194
§ 21. Rechtsschutz gegen Maßnahmen der Polizei	198
§ 22. Organisation und Zuständigkeiten der Ordnungsverwaltung	205
I. Die Organisation in den Ländern	205
II. Aufgaben und Zuständigkeiten der Ordnungsverwaltung	210
III. Sonderordnungsbehörden des Bundes	219
§ 23. Ordnungsbehördliche Verwaltungsakte	221
I. Gebots- und Verbotsverfügungen	221
II. Erlaubnis	227
§ 24. Verordnung zur Gefahrenabwehr	235
Sachregister	249